



Evaluation des ökologischen Fußabdrucks bei Produktion und Transport von Textilien

Unternehmen: Systain Consulting
Inlandsphase: Hamburg
Auslandsphase: Thailand oder Bangladesch
Young Leader: Melenke Stolle
Studienfach: Wirtschaftsingenieurwesen



„Ich erwarte viele, nette und interessante Menschen sowie eine für mich ganz neue Kultur kennenzulernen und erhoffe mir eine Weiterentwicklung meiner Persönlichkeit sowie meiner Kompetenzen bezüglich umwelt- und sozialverantwortlichen Handelns, welche ich später in meinem (Berufs-) Leben einsetzen und weitergeben kann.“

Das Projekt

Die zügige und effektive Reduktion von CO₂-Emissionen ist eine der wichtigsten Herausforderungen nachhaltigen Wirtschaftens. Klimaschutz muss bei Lieferanten und deren Vorketten beginnen – sowohl in der Produktion in den Schwellenländern als auch beim Transport nach Deutschland. Ökologisch verantwortliches Wirtschaften ist dabei keine Frage von gutem Willen, sondern von gutem Management. Systain berät Firmen bei der ökologischen und sozialen Optimierung ihrer globalen Wertschöpfungsketten. Im Rahmen des YLS-Projektes wird die CO₂-Bilanz ausgewählter Textillogistikketten ermittelt. Anschließend werden Handlungsempfehlungen zur CO₂-Minderung erarbeitet.

Die Aufgaben

Zunächst wird sich Melenke Stolle in methodische Fragestellungen der CO₂-Bilanzierung einarbeiten und Recherchen zur technischen Optimierung in der Textilproduktion und beim –transport durchführen. Dies ermöglicht ein Verständnis der komplexen Strukturen der Lieferketten mit ihren unterschiedlichen Akteuren und verschafft den Einblick in die Produktionsbedingungen in Transformations- und Entwicklungsländern. In der zweiten Praxisphase ermittelt der Young Leader Produktionskennzahlen und Energieverbrauch von Textilfabriken und entwickelt Szenarien zur Verringerung des Energieverbrauchs. Im Anschluss daran soll die Machbarkeit von ausgewählten Maßnahmen in der Produktions- und Logistikkette überprüft werden.